

Verabschiedung in der Spielbank Wiesbaden

Nach 24 Dienstjahren geht Überwachungsbeamtin in den Ruhestand.



Wiesbaden, 2. Juli 2001.

Seit 1977 hat Elfriede Kraume zumeist in der Wiesbadener Spielbank die Spielabläufe im Auftrag des Finanzamtes überwacht. Nach 24 Dienstjahren wurde sie heute in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Zu den Gratulanten gehörten Dienststellenleiter Dieter Ihmer und Casinogeschäftsführer Klaus Gülker.

„Als ich 1977 diese Stelle antrat, war ich die erste Frau in solch einer Position. Das war nicht immer leicht für mich. Aber doch eine Herausforderung, der ich mich gerne gestellt habe.“, so Frau Kraume zu ihren Anfängen. Am besten gefiel ihr, dass sie in den vielen Berufsjahren so manchen Prominenten zu Gesicht bekam: Steffi Graf, Drafi Deutscher, Thomas Gottschalk und Günter Sachs gehörten dazu. Aber auch der eine oder andere Riesengewinn ließ ihr die Knie zittern: „Vor Jahren

hat ein junger Mann im Automatenenspiel einen JackPot mit 2 Millionen Mark geknackt. Ich kann nicht sagen, wer von uns beiden vor lauter Aufregung häufiger die Gesichtsfarbe gewechselt hat. Den Auszahlungsbeleg, der eigentlich nach der Abrechnung vernichtet wird, habe ich noch heute als Erinnerung zuhause.“

Dafür, dass in ihrem neuen Lebensabschnitt keine Langeweile aufkommt, sorgen die drei Enkelkinder. Zudem stehen Schwimmen, Gymnastik und Wandern auf dem Terminplan.

Die netten Kolleginnen und Kollegen und das angenehme Arbeitsklima wird Elfriede Kraume am meisten vermissen: „Aber wenn die Sehnsucht zu groß wird, komme ich einfach mal als Gast in die Spielbank Wiesbaden.“

Foto: (v.l.n.r.) Klaus Gülker (Casino-Geschäftsführer), Elfriede Kraume (Überwachungsbeamtin Finanzamt), Dieter Ihmer (Sachgebietsleiter Finanzamt)